

Niederschrift

über die Gemeinderatssitzung vom 07.03.2024

Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1.:

Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.02.2024.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Es haben nur die Gemeinderäte an der Abstimmung teilgenommen, die bei der Sitzung am 22.02.2024 anwesend waren.

Tagesordnungspunkt 2.:

Mitteilungen und Bekanntgaben

Beschluss:

Terminankündigungen

- Starkbierfest der Musikgesellschaft am Samstag, 16.03.2024, 19.00 Uhr, Turn- und Festhalle;
- Kinderkleidermarkt am Samstag, 09.03.2024, 10.00 Uhr, Turn- und Festhalle;
- nächste Sitzungen des Gemeinderates am Donnerstag, 21.03., und 11.04.2024.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung

Tagesordnungspunkt 3.1.:

Umbau bestehendes Wohnhaus (EG) zu einem Obdachlosenheim mit Einzelzimmern in der Brandenburger Strasse 8 auf Fl.-Nr. 312

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Nutzung als Obdachlosenheim zu. Die Bauverwaltung wird beauftragt das Objekt weiter auszustatten bzw. für eine zukünftige Vermietung herzurichten.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme

Tagesordnungspunkt 4.:

Bestätigung der Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr

Beschluss:

Die Kommandanten Michael Schmeller und Micha Ströbel werden gemäß Art. 8 Abs. 4 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Tagesordnungspunkt 5.:

Neuerlass einer Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Beschluss:

Die beiliegende Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren werden mit der Anlage „Verzeichnis der Pauschalsätze“ erlassen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Tagesordnungspunkt 6.:

Neufassung der Stellplatzsatzung - Vorschlag

Beschluss:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung

Tagesordnungspunkt 7.:

Kanalreinigung und TV-Untersuchung - Auftragsvergabe

Beschluss:

Die Fa. Knittel wird mit der Kanalreinigung und TV-Untersuchung auf der Grundlage des eingereichten Angebotes beauftragt. Die Gesamtkosten belaufen sich demnach auf 15.002,06 € (brutto).

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Tagesordnungspunkt 8.:

Verschiedenes und Anfragen

Beschluss:**a) 1. Bgm. Oliver Schönfeld - Fl.-Nr. 317, Poppenbühel**

1. Bgm. Oliver Schönfeld berichtet, dass die Deutsche Reihenhäuser AG sich zwischenzeitlich dazu entschieden habe, das geplante Bauvorhaben im Poppenbühel nicht in die Tat umzusetzen. Hierfür seien Gutachten und neue Erkenntnisse verantwortlich, die über das Grundstück Fl.-Nr. 317 und die hier vorhandenen Altlasten vorgelegt worden seien. Die Kosten für das Bauvorhaben seien nun nicht mehr ordentlich kalkulierbar, weshalb für die Deutsche Reihenhäuser AG ein zu großes finanzielles Risiko entstehe. Die Gemeinde befinde sich nun in Gesprächen mit dem Wasserwirtschaftsamt und der Regierung von Schwaben, um zu erörtern, wie mit den Altlasten weiter umgegangen werden könne.

b) GR Dr. Peter Gluche - Gehwegabsenkung Leipziger Straße/Verbindungsweg Illertaltangente

GR Dr. Peter Gluche sei darauf angesprochen worden, ob eine Gehwegabsenkung in der Leipziger Straße beim Verbindungsweg zur Illertaltangente möglich sei.

GR Gerhard Schiele merkt an, dass hierüber des Öfteren im Gremium gesprochen worden sei. Eine Gehwegabsenkung sei abgelehnt worden, um zu vermeiden, dass Fahrradfahrer mit hoher Geschwindigkeit in den Verbindungsweg einfahren.

c) 1. Bgm. Oliver Schönfeld - Gehwegabsenkung Illerstraße/Einmündung Illertaltangente

1. Bgm. Oliver Schönfeld greift auf, dass dieser bei der gestrigen Ortsrundfahrt auch im Bereich Illerstraße, Einmündung Illertaltangente, auf eine Möglichkeit zur Gehwegabsenkung gestoßen sei. Er frage an, wie das Gremium hierzu stehe.

GR Gerhard Schiele bittet zu bedenken, dass eine Gehwegabsenkung hier vermutlich nicht zielführend sei. Sollte eine Person mit einem Rollator den Gehweg hier nutzen wollen, scheitere diese ohnehin an den Absperr-Bügeln, die zum Ausbremsen von Fahrradfahrern angebracht worden seien. Die Absperr-Bügel seien zu eng, um als Person mit Rollator passieren zu können.

d) GR Dr. Peter Gluche - Baumaßnahme beim Ziegelwerk

GR Dr. Peter Gluche habe eine Baumaßnahme beim Ziegelwerk bemerkt. Er frage an, worum es sich hier handele.

Dipl.-Ing. Rainer Herzog entgegnet, hier werde derzeit eine Strom-Leitung für eine PV-Anlage verlegt.

e) GR Wolfgang Schrapp - Baumaßnahme Gemarkung Illertissen, Höhe Pumpstation

Auch GR Wolfgang Schrapp interessiert sich für eine Baumaßnahme. Er wolle nachhaken, warum Bohrungen südlich der Pionier-Straße auf Illertisser Flur durchgeführt werden. Davon werde womöglich das Grundwasser beeinträchtigt.

Da es nicht auf der Gemarkung der Gemeinde liege, habe Dipl.-Ing. Rainer Herzog hierüber aktuell keine Kenntnisse. Er versichert, sich zeitnah bei der Stadt Illertissen zu erkundigen.

f) GR Martin Breyer - Zwischenstand Fl.-Nr. 139, Firma Dauti

GR Martin Breyer fragt nach dem aktuellen Stand bezüglich Fl.-Nr. 139, Firma Dauti.

Vergangene Woche haben laut 1.Bgm. Oliver Schönfeld Gespräche mit Herrn Dauti stattgefunden. Hier habe er dem Gewerbetreibenden eine Frist von zwei Wochen gesetzt, um notwendige Unterlagen vorzulegen. Sofern diese Unterlagen nicht vorgelegt werden, werde zeitnah eine Schranke errichtet, damit das Grundstück nicht mehr von LKW's befahren werden könne. Er wolle den Gemeinderat bei dieser Gelegenheit darüber in Kenntnis setzen, dass wohl ein unbekannter Dritter einige LKW-Reifen zerstochen und LKW-Fensterscheiben zerstört habe.

g) GR Martin Heidl - Zweckverband für gemeindliche Datenverarbeitung Illertissen

GR Martin Heidl erkundigt sich nach dem Ermittlungsstand bezüglich Zweckverband für gemeindliche Datenverarbeitung Illertissen.

Dieses Thema werde bei einer morgigen Besprechung erneut aufgerollt, so 1. Bgm. Oliver Schönfeld. Danach könne er nähere Informationen geben. Wie dem Gremium vielleicht bekannt sei, sei der aktuelle Geschäftsführer von seinem Amt zurückgetreten.

GR Wolfgang Schrapp hakt ein, wie es sich mit dem Vorsitzenden verhalte.

1. Bgm. Oliver Schönfeld könne auch hierauf erst nach der morgigen Besprechung eine Auskunft erteilen.

GR Martin Heidl greift auf, der neu eingestellte IT-Systemadministrator wirke sehr kompetent. Eventuell könne dieser ermitteln, welche Aufgaben die Gemeinde stemmen müsse, wenn sie aus dem Zweckverband austreten wolle.

Obwohl der neue Mitarbeiter erst seit einer Woche im Amt sei, wurde das Thema von diesem schon bei 1. Bgm. Oliver Schönfeld angesprochen. Die Gemeinde werde dem weiter nachgehen, wenn die Einarbeitung des Beschäftigten weitgehend abgeschlossen sei.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung